



**Wahlkreis:**

Moltkestr. 56, 33330 Gütersloh

Tel 05241 917 09 31

Fax 05241 752 40

E-Mail [ralph.brinkhaus@wk2.bundestag.de](mailto:ralph.brinkhaus@wk2.bundestag.de)

# Pressemitteilung

---

## Brinkhaus besucht A2-Forum

12.000 Quadratmeter Nutzfläche, 18.000 Essen an 3 Tagen, oder 35.000 Besucher an einem Wochenende: Von dem großen Leistungsspektrum des A2 Forums in Rheda konnte sich jetzt der Bundestagsabgeordnete Ralph Brinkhaus bei einem Besuch an der Gütersloher Straße überzeugen. Geschäftsführer Jörg Begemann präsentierte bei einem Rundgang die Möglichkeiten des Forums für Messen und Ausstellungen, das sich mit jeder Großstadt messen kann.

Seit 14 Jahren gelingt es dem Team um Begemann, das von der „Garant-Gruppe“ erbaute Forum mit Leben und Aktionen zu füllen. „200 bis 300 Veranstaltungen pro Jahr sprechen eine deutliche Sprache und zeigen, wie beliebt das Zentrum bei Unternehmen ist“, so der Geschäftsführer im Gespräch mit dem Gütersloher Abgeordneten Brinkhaus. Ob Großveranstaltungen, Fach- und Endverbraucher messen oder regionale und überregionale Tagungen sowie Kongresse. Die technische Ausstattung und das Ambiente werden den Veranstaltungen individuell angepasst.

Ein perfekt logistisches System und erfahrene Mitarbeiter ermöglichen es, selbst große Teilnehmerzahlen punktgenau zu bewegen. Dabei werden Busse und wenn es nötig ist, gar Helikopter eingesetzt. Das Obergeschoss wird durch 4 Lastenaufzüge mit jeweils drei Tonnen Tragkraft versorgt. Das vielfältige Know how sorgt für Anfragen aus ganz Deutschland, so Begemann. „Wir haben uns für die Unternehmen zu einem Standort für außergewöhnliche Präsentationen entwickelt, und bieten auch den Menschen im Kreis Gütersloh immer wieder große Events und interessante Messe-Besuche an.“

Brinkhaus sprach Begemann großen Respekt für seine Leistungen aus und sagte bei dieser Gelegenheit, dass er es sehr begrüßen würde, wenn sich die Kommunen des Kreises Gütersloh in Zukunft mehr zusammenschließen, um die spezifischen Veranstaltungsstätten optimaler zu nutzen. „Ich könnte mir gut vorstellen, dass ein unabhängiger Verkehrsverein als Dachkoordinator die jeweils beste Lokalität für alle Veranstaltungsanfragen im Kreis sondiert und wir so noch effektiver und damit auch erfolgreicher werden können“, resümiert Brinkhaus zum Abschluss seines Besuches.